



Neisse



Echo

STADT

GUBEN



Guben und Schenkendöbern, den 20. November 2020

Woche 47 • Nummer 16 • Jahrgang 30

Gubener Wunschzettelpostkasten

Der Gubener Weihnachtsengel beantwortet alle Kinderbriefe aus dem Wunschzettelpostkasten und leitet diese an den Weihnachtsmann weiter! Eine Aktion des Marketing und Tourismus Guben e. V. - Seite 11



Rückblick „Lichter anknietsen“ 2019

Foto: Stadt Guben

Kaufen Sie jetzt einen Guben-Gutschein und unterstützen Sie die Gubener Händler und Gewerbetreibenden. Besonders in Zeiten der Corona-Pandemie ist es wichtig, die lokale Wirtschaft zu stärken. - Seite 3.

Stadtgeschehen

- Langersehnter Eigentümerwechsel - Seite 2
- Filmtheater Friedensgrenze Seite 2
- Neuer Fundhund im Gubener Tierheim Seite 4
- Nikolaus füllt die Stiefel im Wohnpark Seite 4
- Obersprucke Seite 5

weitere Themen

- Kultur mit Abstand - Balkonkonzerte Seite 5
- Landkreis Spree-Neiße Rätsel Seite 7
- Der Gubener Heimatkalender ist da Seite 8
- Chefärzte-Wechsel im Naëmi-Wilke-Stift Seite 8
- Gesichter unserer Stadt - Christian Kossat Seite 9

Freiwillige Feuerwehr Guben - Einsatzbereit trotz Lockdown



Foto: Freiwillige Feuerwehr Guben

Auf die aktuelle Corona-Situation reagierte die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Guben Anfang November mit einer Aussetzung des Ausbildungsbetriebes für die Kameraden bis vorerst zum 7. Januar 2021 und folgte damit den entsprechenden Empfehlungen des Kreisbrandmeisters. Mit dieser Vorsichtsmaßnahme soll

die Einsatzbereitschaft weiterhin gewährleistet werden. Ein Blick in die aktuelle Einsatzstatistik verrät: Die Kameraden waren und sind stets zur Stelle, wenn sie gerufen werden.

Möchten Sie mehr über die Einsätze bzw. die Tätigkeiten einer Freiwilligen Feuerwehr erfahren, so schauen Sie doch mal auf unserer Website www.feuerwehr-guben.de vorbei.

Wussten Sie, dass am Freitag, dem 13. November 2020, das 20-jährige Jubiläum der bundesweiten Aufklärungskampagne „Rauchmelder retten Leben“ war?

Dank zwei Jahrzehnten Aufklärungsarbeit verschiedenster Medien, Organisationen und der bis dato nahezu bundesweit eingeführten Rauchmelderpflicht sind die meisten Mieter sowie auch die Bewohner von Eigentumswohnungen zum Jahresende im Brandfall durch Rauchmelder geschützt. Die beiden Bundesländer Berlin und Brandenburg sind die letzten, in denen die Übergangsfrist der Gesetzgebung zum Jahresende ausläuft. Dass die Einführung der Rauchmelderpflicht richtig war, spiegeln auch die Einsatzstatistiken der Feuerwehren wider. Entstehungsbrände, z. B. durch angebranntes Essen, konnten viel schneller entdeckt und weitreichende Folgen eines Schadensfeuers verhindert werden. Moderne Rauchwarnmelder bestechen heutzutage durch eine Batterielaufzeit von bis zu 10 Jahren und eine hohe Funktions- und Designqualität.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Eigentümerwechsel im Filmtheater Friedensgrenze



Foto: Stadt Guben

Das Filmtheater Friedensgrenze ist für viele Gubener ein zentraler und geschichtsträchtiger Ort. Nach einer glorreichen Zeit als schönstes Kino im ehemaligen Bezirk Cottbus gab es seit dem Jahr 2000 für das Objekt keinen verantwortungsbewussten Eigentümer. Das führte in zwei Jahrzehnten Leerstand zu vielen nicht reparierten Schäden an Dach und Fassade. Aufgrund von rücksichtslosen Gelegenheitspartys und Vandalismus entstanden gigantische Schäden an diesem Denkmal.

Es ist damit längst überfällig, für dieses Objekt im Herzen der Stadt Guben die Verantwortung zu übernehmen. Mit der GuWo.services GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Peter Wiepke, hat ein Unternehmen das Filmtheater erworben, das sich deren Bedeutung inmitten der Wohnhäuser der GuWo mbH bewusst ist, sowie deren Bedeutung für die Stadt Guben. So werden nach einer detaillierten Bestandsaufnahme die ersten Sicherungsmaßnahmen veranlasst, um den weiteren Verfall des Objektes aufzuhalten und die Voraussetzungen für eine spätere Sanierung zu schaffen.

Die Sanierungsmaßnahmen sind in den folgenden Jahren geplant, je nach den finanziellen Möglichkeiten, die sich aus Förderungen und Spendengeldern zusammentragen lassen. Als langfristiges Ziel soll das Gebäude wieder für Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Dabei können sich Investoren mit eigenen Konzepten und Veranstaltungsprofilen ebenso an den neuen Eigentümer wenden, wie Kleinkünstler und Kulturschaffende aller Genres. Für die inhaltliche Arbeit des Filmtheaters Friedensgrenze wird sich ein gemeinnütziger Verein verantwortlich zeichnen. Der Verein befindet sich derzeit in der Gründung und richtet sich nach den Leitfäden Völkerverständigung, Kultur und Kunst sowie Denkmalpflege.

Dabei steht auch fest, dass die dringend notwendigen Sanierungen an dem Einzeldenkmal nur mit der umfangreichen Unterstützung aller an dem Fortbestand dieses Gebäudes interessierten Kräfte, Einzelpersonen wie auch Unternehmer gelingen kann. Jeder noch so lange Weg beginnt mit dem ersten Schritt. pw/lb

Schon jetzt an Weihnachten denken und einen Guben-Gutschein schenken



Wer ein passendes Geschenk für die Familie, Freunde oder Kollegen sucht, für den ist der Guben-Gutschein genau richtig. Ein Zahlungsmittel, das bei 47 Gubener Einzelhändlern und Gewerbetreibenden einzulösen ist. Erhältlich ist der Guben-Gutschein ausschließlich im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben, Gasstraße 4, im Wert von 10, 25 oder 50 Euro. Eine ideale Geschenkidee. Der Beschenkte kann aus einer Vielzahl von Angeboten das für ihn passende Geschenk auswählen. Außerdem hilft er die Kaufkraft in der Stadt zu halten. Der Gutschein ist 3 Jahre gültig. Besonders in Zeiten der Corona-Pandemie ist es wichtig, die lokale Wirtschaft zu unterstützen.

Kaufen Sie jetzt einen Guben-Gutschein und unterstützen Sie die Gubener Händler und Gewerbetreibenden.

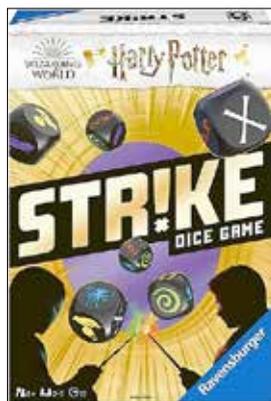
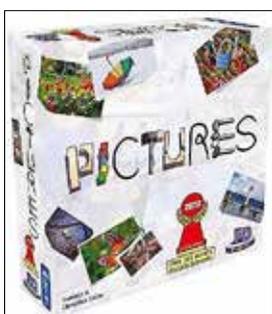
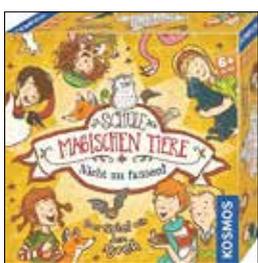
Sie sind Gubener Händler und noch nicht dabei? Melden Sie sich jetzt zur Teilnahme an!

Kontakt: Stadt Guben
 Bürgerservice
 Gasstraße 4
 03172 Guben
 Tel. 03561 6871-0

Die Stadtbibliothek informiert

Neuerwerbungen der Stadtbibliothek

7 Tage Regenwetter? In der Bibliothek sind neue Brettspiele eingetroffen, mit denen Sie auch in den eigenen vier Wänden jede Menge Spaß haben können:



Das Stadtmuseum informiert

Neues Schmuckstück im Stadt- und Industriemuseum



Straßenbahnmodell in der Dauerausstellung. Foto: Stadt Guben

Durch die neue SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg müssen alle Brandenburger Museen bis einschließlich 30. November 2020 geschlossen bleiben. Die erneute Schließzeit wird im Stadt- und Industriemuseum unter anderem für kleinere Reparaturarbeiten, Depotarbeiten und die Bereicherung der Dauerausstellung mit neuen Exponaten genutzt. So wurde nun ein weiteres kleines Schmuckstück in die Dauerausstellung integriert.

Bei dem besagten Schmuckstück handelt es sich um ein maßstab- und detailgetreues Straßenbahnmodell aus Holz, welches nach dem Vorbild eines Gubener Triebwagens aus dem Jahr 1904 gefertigt wurde. Im Juli dieses Jahres übergab ein Gubener Bürger dieses handgefertigte Modell dem Stadt- und Industriemuseum als Schenkung, welches in mühevoller Handarbeit in seiner heimischen Werkstatt entstand. Für das kleine Schmuckstück wurde nun im Museum ein schützender Schaukasten angefertigt, der inklusive des Modells in der Haube zur Gubener Stadtgeschichte „Perle der Niederlausitz“ seinen Platz gefunden hat.

Dadurch wird die geschichtliche Darstellung der Stadt Guben in der besagten Haube um einen weiteren bedeutenden Teil Gubener Historie ergänzt. Hervorgehoben wird das Modell durch eine vergrößerte historische Ansichtspostkarte mit dem Motiv der Gubener Straßenbahn sowie durch einen deutsch-polnischen Ausstellungstext, der einen Einblick in die Geschichte der Gubener Straßenbahn gibt.

Stadt- und Industriemuseum

Das Tierheim informiert

Tierheim - Fundhund



Fundhund

Foto: Tierheim Guben

Das Gubener Tierheim meldet einen neuen Fundhund. Es handelt sich dabei um einen schwarz-braun gestromten Mischlingsrüden. Er ist unkastriert und ca. 1 Jahr alt.

Tierheim Guben

Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechend der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ 1920

3. November 1920

Stadtbücherei. Nach der Reorganisation der Volksbücherei hat die Benutzung einen solchen Umfang angenommen, daß die bisherigen Räume, die schon längst einfachsten Anforderungen nicht mehr genügten, nunmehr für den Betrieb völlig ausgeschaltet werden müssen. Es ist daher beschlossen worden, die Buchausgabe in das bisherige Lesezimmer zu verlegen. Diese Verlegung bedingt die Umräumung des Magazins und die Neuaufstellung des gesamten Bücherbestandes, der zur Zeit annähernd 10000 Bände beträgt. Die Bücherei wird aus diesem Grunde vom Donnerstag, den 4. November, ab vorübergehend geschlossen gehalten. Die Wiedereröffnung wird seiner Zeit bekannt gegeben.

5. November 1920

Bei dem Konzert der Philharmonischen Gesellschaft morgen, Freitag abend im Schützenhaus werden durch das auf hoher künstlerischer Stufe stehende Streichquartett Vornemann zwei wertvolle Quartette von Haydn und Beethoven gespielt werden, worauf wir nochmals hinweisen. Zu diesem Konzert werden in den Vorverkaufsstellen auch Schülerkarten zu 2 M. das Stück ausgegeben.

6. November 1920

Keine Kataloge und Reklameschriften nach Amerika senden! Der Generalpostmeister des Australischen Bundes (Common-Wealth of Australia) hat bekannt gemacht, daß er von Deutschland ankommende Kataloge und Reklameschriften nicht mehr abliefern wird. Deutsche Fabrikanten werden daher gut tun, wenn sie sich nicht unnütze Kosten machen wollen, in Zukunft von jeder geschäftlichen Propaganda abzusehen. Die Einfuhr von deutscher Literatur ist übrigens im allgemeinen verboten; eine Ausnahme ist lediglich zugunsten einiger wissenschaftlicher Zeitschriften und Bücher gemacht worden.

8. November 1920

Forstdiebstähle. Trotz aller Mahnungen, Belehrungen und Verwarnungen werden Forstdiebstähle gelegentlich der Abfuhr von Waldstreu aus der Stadtforst ausgeführt. Da werden schnell einige Stangen abgeschnitten und zersägt unter der Streu verpackt. Es ist eigentlich ganz unglaublich, daß diese Dummen nicht alle werden, ganz abgesehen von dem groben Vertrauensbruch, der darin liegt, daß die Stadt in zuvorkommender und ausgiebiger Weise Streu zur Verfügung gestellt hat mit dem ausdrücklichen Hinweis, daß jeder Forstdiebstahl zu vermeiden ist. Die Interessenten dürfen sich nun auch nicht wundern, wenn die Forstverwaltung der Abgabe von Waldstreu weiteren Widerstand entgegenbringt und die Namen der Forstdiebe bedingungsgemäß öffentlich bekannt gegeben werden.

12. November 1920

Stadttheater. Auf das morgen stattfindende Gastspiel des Herrn Direktor Dr. Georg Droscher, der übrigens Ehrenmitglied des Oldenburger Landestheaters ist, sei hiermit noch einmal aufmerksam gemacht. Außer dem Gast, der den „Wallenstein“ spielt, ist das gesamte Herrenpersonal und die Damen Edith Beyer, Keldaan, Kuntze beschäftigt. Das Werk in der Einrichtung der Stylobühne gegeben. - Max Jungnickel, der bekannte jugendliche Dichter, hat ein neues Stück „Kirchpfenninga“ vollendet, das am 11. November in Mannheim uraufgeführt wird und hier am Totensonntag zur Darstellung gelangt. In der Operette wird Walter Brommes „Nacht im Paradies“ vorbereitet.

16. November 1920

Erweiterung des Auto-Ommibus-Verkehrs. Der Kraftverkehr Guben-Friedland-Beeskow ist durch Einstellung eines zweiten Wagens erweitert worden. Der Fahrplan gestaltet sich nunmehr wie folgt: Ab Guben 5.45 vorm., 4.00 nachm., ab Weichensdorf 7.50 vorm., 2.25 und 6.00 nachm., ab Friedland 8.12 vorm., 3.00 und 6.25 nachm., an Beeskow 8.35 vorm., 3.25 und 6.50 nachm. In umgekehrter Richtung ab Friedland 6.15 vorm., ab Weichensdorf 7.0, an Guben 9.55. Ab Beeskow 11.20 bis Weichensdorf (an 1.50 nachm.), ab Beeskow 4.00, ab Friedland 4.40, ab Weichensdorf 5.05, an Guben 7.10 nachm. Ab Beeskow 7.05 nachm. bis Weichensdorf (an 7.39 nachm.).

28. November 1920

(Die Flugzeughallen kommen nach Frankreich.) Die Flugzeughallen des Frankfurter Flugplatzes werden abgebrochen und sollen in Frankreich wieder aufgebaut werden. Es ist also leider trotz eifriger Bemühens nicht gelungen, die Hallen, die auch zu anderen Zwecken verwendbar gewesen wären, der Stadt zu erhalten.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 11. Dezember 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:

Dienstag, der 1. Dezember 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist:

Freitag, der 4. Dezember 2020, 9.00 Uhr



IMPRESSUM

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41, boehme.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 59,50 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 2,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Wohnpark Obersprucke

Der Nikolaus füllt die Stiefel



Foto: Rally Ewersbach

Die traditionelle Stiefel-Aktion der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH (GuWo) findet in diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie in einer neuen Art und Weise im Wohnpark Obersprucke statt.

Bitte geben Sie die geputzten Schuhe bzw. Stiefel mit Ihrem **Namen beschriftet** am Montag, 30. November 2020, oder am Donnerstag, 3. Dezember 2020, in den Stadtteilbüros der beiden Stadtteilmanager ab.

WK II, Friedrich-Schiller-Straße 16A

Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

WK IV, Klaus-Herrmann-Straße 20

Montag 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Donnerstag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Die gefüllten Schuhe können am 7. Dezember 2020 in den Stadtteilbüros unter den oben genannten Öffnungszeiten wieder abgeholt werden. Das geplante Nikolausfest und der kleine Weihnachtsmarkt am 06. Dezember 2020 vor dem Kulturzentrum Obersprucke müssen dieses Jahr leider ausfallen. *Rally Ewersbach*

Kultur mit Abstand - Balkonkonzerte im Wohnpark Obersprucke

Kultur mit ABSTAND

Sarah Farinia

Retzi

+++weitere LIVE- Künstler+++

10Uhr WK II

ABSTANDs-Tour: 14Uhr WK IV

16Uhr WK II

So 6.12.20

Blieben Sie zu Hause, die Kultur kommt zu Ihnen!

Am 6. Dezember 2020 findet eine musikalische Reise durch den Wohnpark Obersprucke statt. In den letzten Monaten mussten aufgrund der allgemeinen Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen ausfallen. Für einen kleinen Ausgleich sorgen nun Balkonkonzerte an verschiedenen Standorten im Wohnpark Obersprucke. Sollten Sie den Künstlern vor Ort zuschauen bzw. zuhören, dann halten Sie bitte untereinander 1,5 m und zu den Künstlern 8 m Abstand ein.

Abstands-Tour 2020 im Wohnpark Obersprucke

WK II: ab 10:00 Uhr im Bereich der Goethestraße, der Gerhart-Hauptmann-Straße und der Heinrich-Mann-Straße (Beginn an der Sonnenuhr)

Oktoberfestbuben, 3 x 30 min

WK IV: ab 14:00 Uhr im Sächsischen Ring, Brandenburgischen Ring und Märkischen Ring

Retzi, der Allroundunterhalter spielt fetzige Klassiker und Weihnachtslieder

WK IV: um 15:30 Uhr und um 16:30 Uhr in der Klaus-Herrmann-Straße am Wilhelm-Pieck-Denkmal

Zeitrythmus Gastspiel, 2 x 30 min

WK II: ab 16:00 Uhr auf dem Schillerplatz

Schlagersängerin Sarah Farinia mit einem bunten Weihnachtsmix, 2 x 30 min

Die Künstler freuen sich über Ihren Applaus an den Fenstern bzw. Balkonen. Bleiben Sie Gesund. *Ihr Rally Ewersbach*

WITTICH MEDIEN

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

Künstler der Stadt Guben & Umgebung gesucht

Im Kulturzentrum Obersprucke fand anlässlich des Stadtteilfestes im September 2020 die erste Ausstellungseröffnung zum Thema „Vierbeiner“ statt. Die Ausstellung wurde durch die Künstlerinnen und Künstler der Lausitz mit ca. 40 Bildern zu einem kleinen Erlebnis. Zusätzlich gab es auch eine Abstimmung über das schönste Bild. Die Auszählung unter den ca. 350 Besuchern fand am 19. November 2020 statt. Die Gewinnerin oder der Gewinner des beliebtesten Fotobuches wird im nächsten Neiß-Echo bekanntgegeben.

Wir rufen Sie schon jetzt auf, sich in der nächsten Ausstellung mit Ihren Werken zu präsentieren. Das Thema der Ausstellung ist „Guben/Gubin - Gestern und Heute“.

Sie können frei wählen, ob Sie das Bild bzw. das Kunstwerk von gestern bzw. heute wählen. Auch die Art und Weise der Maltechnik ist Ihnen überlassen. Rückfragen richten Sie bitte an Rally Ewersbach unter 0171 3260560 oder per E-Mail rally.ewersbach@wohnen-in-guben.de.



Eine mögliche Variante: ein Ölbild von Manfred Ewersbach aus dem Jahr 1996 und dazu die Ansicht von heute. Foto: Manfred Ewersbach

Aus unserer Postmappe

Neuigkeiten aus der Euroregion/Aktualności z euroregionu



v. l. Geschäftsführer Carsten Jacob und Ehrenpräsident der Euroregion Spree-Neiße-Bober Dieter Friese.

Foto: Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Am 5. November 2020 fanden die turnusmäßige Vorstandssitzung sowie die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Dachverbands, der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen, statt. Corona-bedingt erfolgte die Durchführung als Online-For-

mat. Inhaltlich ging es u. a. um die Wahl der Führungsgremien. Die bisherige Präsidentin Ann-Sofi Backgren übergab den Staffelstab an Karl-Heinz Lambertz, der den Verband bereits bis 2017 erfolgreich geführt hatte. Des Weiteren wurden die Vizepräsidenten und Vorstandsmitglieder neu bestimmt. Für die Euroregion Spree-Neiße-Bober werden sich erfreulicherweise auch weiterhin Dieter Friese (als Vizepräsident) sowie der Landrat des Landkreises Spree-Neiße, Harald Altekrüger (als Vorstandsmitglied), aktiv in der AGEG einbringen.

Vertreten werden beide - wie bisher - vom Geschäftsführer Carsten Jacob. In seiner Antrittsrede verwies Karl-Heinz Lambertz darauf, dass sich die AGEG - die kurz vor ihrem 50-jährigen Jubiläum steht - zukünftig noch aktiver für die erfolgreiche Ausgestaltung der grenzüberschreitende Zusammenarbeit einbringen muss. Europa ist schließlich der Kontinent, der weltweit die größte Dichte an Staatsgrenzen aufweist. Was es bedeutet, wenn diese kurzfristig geschlossen werden, mussten Millionen Menschen in diesem Jahr unfreiwillig erfahren, so dass es unter dem Eindruck von Corona umso mehr gilt, „die Ärmel hochzukrempeln“. Abgerundet wurden die o. g. Gremiensitzungen durch die AGEG Cross-Border-School sowie die Jahreskonferenz, welche sich u. a. mit der Zukunft Europas und den Auswirkungen der Pandemie auf die Bürger in Grenzregionen beschäftigten.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Landkreis Spree-Neiße Rätsel

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein** im Wert von **20,00 Euro**. Schicken Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 01.12.2020 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 11.12.2020 bekanntgegeben.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Das Lösungswort der letzten Ausgabe 15/2020 war „Geisterstunde“. Die Gewinnerin ist Frau Schmidt aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch!

lb

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 - 14 15 16 17 18 19

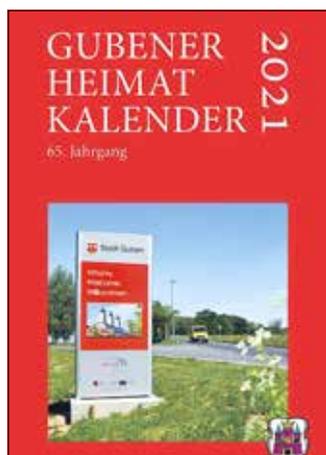


Das Radwegenetz im Landkreis Spree-Neiße ist eines der dichtesten und komfortabelsten in ganz Brandenburg. Foto: MuT e. V.

RÄTSEL-FRAGEN

1. Welches KFZ-Kennzeichen tragen die Autos im Landkreis?
2. Der Landrat des Landkreises ist? (Nachname)
3. Auf dem Wappen befinden sich ein rotes Hirschgeweih, eine goldene Krone, ein silberner Löwe und ein roter ...
4. Durch den Landkreis fließen die Neiße und die ...
5. Ein regionales Gericht ist Quark mit Kartoffeln und ...
6. Im Kochbuch „Spree-Neiße“ gibt es außerdem leckere Rezepte für den Peitzner ...
7. Es bestehen Partnerschaften mit Landkreisen in Polen, Russland, Kanada und ... (in Großbritannien)
8. Jährlich lädt das Stadt- und Industriemuseum zur ... ein.
9. Das Zampern und der Festumzug in Tracht gehören zur wendischen ...
10. Bei einer wendischen Tradition werden der Winter, Dämonen und böse ... vertrieben.
11. In welchem Forster Museum werden die Arbeitsstätten von Spinnern, Zwirnern und Tuchwebern vorgestellt?
12. Besonders beliebt bei Touristen ist der Landkreis aufgrund der vielen ... durch die Natur und atemberaubende Landschaften.
13. Eine 260 km lange Rundtour durch das UNESCO Biosphärenreservat Spreewald kann auf dem ... unternommen werden.
14. Eine musikalische Reise durch die Traumwelt der Filme und der beliebtesten Kino- sowie TV-Highlights kann man in Peitz bei „Sound of ...“ erleben.

Der Gubener Heimatkalender 2021 ist da!



Titelseite der 65. Ausgabe des Gubener Heimatkalenders.

Interessenten des Gubener Heimatkalenders dürfen sich wieder auf eine abwechslungsreiche und interessante Publikation heimatgeschichtlicher und aktueller Themen aus der Neißestadt freuen. Die 65. Ausgabe ist auf der Zielgeraden und kommt Anfang Dezember in den Verkauf. Wegen der Corona-Pandemie wird es in diesem Jahr keine Präsentation des Gubener Heimatkalenders in der Bibliothek geben. Der Redaktion ist es dank der Unterstützung zahlreicher Autoren gelungen, einen Heimatkalender in gewohnter Qualität herauszugeben. So schreibt Thomas Laugs zur Geschichte des Landkreises

Guben, Arno Schulz setzt seine Serie zum Thema Mühlen im ehemaligen Kreis Guben fort und Kerstin Leutert-Glasche widmet sich dem Thema „30 Jahre Haus der Familie“. Jäger und Wilderer überstreicht Hartmut Schatte seinen Beitrag für den Gubener Heimatkalender und Brunhilde Hahn hat Erinnerungen einer Fleischbeschauerin aufgeschrieben, um nur einige Themen zu nennen. Was auf den 136 Seiten des Heimatkalenders noch zu finden ist, erkunden Interessenten am besten selbst.

Erhältlich ist der Kalender beim Marketing und Tourismus Verein, Ein Laden, im Niederlausitzer Verlag Guben, beim Bürobedarf Steckling, in der Buchhandlung Ex Libris und beim Bürobedarf Hausmann. Die Auflage der 65. Ausgabe des Gubener Heimatkalenders ist geringer als im Vorjahr. Der Preis von 7 Euro ist geblieben.

Naëmi-Wilke-Stift startet Weihnachtspäckchenaktion 2020



Kinder aus Karvina, Tschechien, freuen sich über die Geschenke aus Deutschland, Weihnachten 2019. Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Redaktion Gubener Heimatbund

Guben, 30. Oktober 2020. Die Corona-Pandemie trifft Kinder und behinderte Menschen in Osteuropa besonders. Darum will das Naëmi-Wilke-Stift gerade wegen der schlimmen Auswirkungen der Corona-Pandemie Weihnachtspäckchen sammeln und überbringen. In diesem Jahr ist die Not besonders groß. Darum ist die Freude auf die Aussicht auf ein Weihnachtspäckchen aus Deutschland groß. Für manche ist es das einzige Geschenk zu Weihnachten. Das Naëmi-Wilke-Stift möchte in diesem Jahr wieder 600 Päckchen nach Tschechien und Polen schicken, um Kindern und behinderten Menschen eine Freude zu machen. Rektor Markus Müller sagte: „Wir freuen uns sehr, wenn sich viele aus der Stadt an unserer Aktion beteiligen.“ Die Päckchen werden für einen speziellen Menschen gepackt. Manchmal haben die Kinder oder Behinderten kleine Wünsche geäußert, die man eventuell erfüllen kann. Der Wert der Geschenke sollte aber 20 Euro nicht übersteigen. Die Namensliste liegt nun im Sekretariat des Wilke-Stifts. Dort kann man sich einen Namen und den dazugehörigen Päckchenaufkleber mit Packhinweisen abholen (Stiftssekretariat: 03561 403160). Die Pakete sollen bis **27. November 2020** im Stift abgegeben werden, damit sie Anfang Dezember persönlich übergeben werden können. Rektor Müller ist sicher, dass ein guter Weg zum Ausliefern der Päckchen gefunden wird. Naëmi-Wilke-Stift

Chefärzte-Wechsel am Naëmi-Wilke-Stift



Dr. Andreas Rokosch



DM Joachim Müller



Dr. Hanns-York Helmold



Dr. Stefan Reumuth

Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Guben, 11. November 2020. Mitten in einer herausfordernden Pandemie haben zwei neue Chefärzte am Naëmi-Wilke-Stift ihren Dienst aufgenommen. Chefarzt Dr. Hanns-York Helmold führt bereits seit Oktober die Anästhesiologie, nachdem Chefarzt Dr. Andreas Rokosch mit großem Dank nach elfjähriger leitender Tätigkeit in den Ruhestand verabschiedet wurde. Dr. Helmold stammt aus Hannover, studierte in Hamburg und war in verschiedenen Kliniken im norddeutschen Raum tätig. Zuletzt verantwortete er als Oberarzt in Bremen insbesondere die Weiterbildung von Assistenzärzten im Bereich der Anästhesie. Seine große Erfahrung bringt Dr. Helmold auch als Notarzt für die Menschen in Guben und Umgebung ein.

Ende Oktober trat Chefarzt DM Joachim Müller in den Ruhestand. 21 Jahre hat er als Chefarzt die Chirurgie im Wilke-Stift geführt. Bis 2012 war er leitender Chefarzt des Hauses. Seine Nachfolge trat im November Chefarzt Dr. Stefan Reumuth an. Dr. Reumuth hat zuletzt 15 Jahre als Chefarzt die Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie in Barnim-Eberswalde geleitet. Medizin studierte er in Rostock. Die Weiterbildung als Viszeralchirurg und Proktologe erarbeitete er sich im Klinikum Neubrandenburg. Das Naëmi-Wilke-Stift freut sich, zwei so überaus erfahrene Chefärzte für unsere Region gewonnen zu haben. Beiden sei ein gutes Einleben und Ankommen in unserer Heimat gewünscht.

Naëmi-Wilke-Stift

Zeit sparen – online buchen!

private Kleinanzeige

mit LINUS WITTICH

Jetzt online buchen:

anzeigen.wittich.de

Trotz Corona an den Heiligen St. Martin gedacht



Umzug über das Stiftgelände.

Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Guben, 11. November 2020. In den vergangenen Jahren konnten die Kitakinder vom Naëmi-Wilke-Stift stets ein großes offenes Martinsfest mit Eltern, Großeltern und Gästen aus der Stadt Guben und Gubin feiern.

In diesem Jahr gab es coronabedingt nur eine kleine Version. Die Martinshörnchen, am Vortag von den Kindern gebacken, wurden nach dem Sankt Martinsspiel der Fuchsgruppe verteilt.

Ein kleiner Umzug mit bunten Laternen zog am Vormittag statt am Abend über das Stiftgelände und zur Mittagszeit gab es eine leckere Bratwurst mit Brötchen vom Grill.

So wurde letztlich doch an den Heiligen St. Martin gedacht, dessen Botschaft der Nächstenliebe gerade heute sehr aktuell ist.

Naëmi-Wilke-Stift

Gesichter unserer Stadt

Stellen Sie sich bitte kurz vor:

Meine Name ist Christian Kossat ich bin 37 Jahre alt, gelernter Metallbauer und staatlich anerkannter Erzieher. Ich bin mit 6 Jahren gemeinsam mit meinen Eltern von Sielow nach Groß Gastrose gezogen. Mittlerweile lebe ich seit 12 Jahren direkt in Guben. Ich spiele in meiner Freizeit Fußball, gehe Angeln und produziere Musik.

Warum sind Sie hiergeblieben bzw. zugezogen?

Ich bin als Kind bedingt durch den Umzug meiner Eltern in Groß Gastrose aufgewachsen. Meine Freunde, meine Familie leben hier. Ich für mich habe meinen Lebensmittelpunkt hier. Ich habe ein Arbeitsverhältnis, welches mich sehr glücklich macht. Warum sollte ich gehen? Klar wollte man als junger Erwachsener die große Welt sehen man hat auch viele Erfahrungen hier und da gesammelt. Allerdings fühlte ich mich nirgends richtig zu Hause. Deshalb war die Entscheidung hier zu bleiben für mich die richtige.

Was gefällt Ihnen an Guben?

Dass man viele Einwohner schon viele Jahre kennt, man mit vielen gemeinsam aufgewachsen ist oder man viele tolle Erinnerungen mit ihnen verbindet. Ich bin mit 37 noch jung und selbst wenn man eben einmal mehr Highlife braucht, ist man sehr schnell in



Christian Kossat, 37 Jahre

den umliegenden Großstädten. Man kann es schwer beschreiben, aber ich mag es, durch die Straßen zu gehen und immer wieder bekannte Gesichter und Freunde zu treffen.

Welche Lieblingsplätze haben Sie in Guben?

Das Turnerwäldchen in Guben ist mein persönliches Rückzugsgelände. Hier genieße ich einfach ab und an die Ruhe und Einsamkeit bei einem Spaziergang entlang der Neiße.

Die Vielzahl von Seen im Umland ist für mich auch sehr interessant.

Welche Lieblingsplätze haben Sie im Gubener Umland?

Die Gegend um Deulowitz und den Deulowitzer See ist hier mein Highlight. Hier kann man über die Kahle Glatze bis ins Dorf Deulowitz laufen. Ich bin gern in der Natur und auf den Dörfern im Umland, wo ich viele Freunde habe.

Was würden Sie sich für Guben und das Umland wünschen?

Dass die Gubener selbst sehen, in welcher schöner Umgebung sie wohnen. So viele Urlauber die hier sind, berichten von der herrlichen Natur.

Das bewusste Wahrnehmen für diese kleine aber feine Stadt sollte einfach in die Mehrheit der Köpfe. Ich wünsche mir selbstverständlich auch, dass sich noch mehr Menschen bewusst dazu entscheiden, ihren Lebensmittelpunkt in und um Guben aufzubauen.



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
23.11.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Billard/Tischtennis
	15:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
24.11.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe/Internet
	15:00	Comet	Gestecke basteln
	15:00	Heilsarmee	Winterdekorationen
	16:00 - 18:00	HdF	Deutsch-polnische Kreativakademie; TB: 1,00 Euro (nur mit Voranmeldung)
25.11.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Comet	Gestecke basteln & Kochen; TB: 1,50 Euro
	15:00	Heilsarmee	Plätzchen backen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern für Grundschul Kinder; TB: 3,00 Euro (nur mit Voranmeldung)
	15:00	KJFZ	Märchenstunde

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
26.11.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Comet	Gestecke basteln
	15:00	Heilsarmee	Plätzchen dekorieren
	15:00	KJFZ	Kreativ: Geschenkanhänger; TB: 0,80 Euro
27.11.20	14:00	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit der Xbox Kinect
	15:00	Comet	Plätzchen backen; TB: 0,50 Euro
30.11.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Billard/Tischtennis
	15:00	Heilsarmee	Weihnachtlich dekorieren
01.12.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:30	KJFZ	Große Wunschzettelaktion
	15:00	Heilsarmee	Weihnachtlich schmücken
	16:00 – 18:00	HdF	Deutsch-polnische Kreativakademie; TB: 1,00 Euro (nur mit Voranmeldung)
02.12.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen; TB: 1,50 Euro
	15:00	Heilsarmee	Fensterbilder basteln
	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern für Grundschul Kinder; TB: 3,00 Euro (nur mit Voranmeldung)
	15:00	KJFZ	Kreativ: Fröbelsterne; TB: 0,50 Euro
03.12.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Schneelichter
	15:00	KJFZ	Kreativ: Webkerzen; TB: 0,80 Euro
	16:00	Comet	Sterne basteln
04.12.20	15:00	Comet	Plätzchen backen; TB: 0,50 Euro
	15:00	KJFZ	Spielenachmittag
07.12.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Adventskranz basteln
	15:00	KJFZ	Billard/Tischtennis
08.12.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Heilsarmee	Gesellschaftsspiele
	15:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	16:00 – 18:00	HdF	Deutsch-polnische Kreativakademie; TB: 1,00 Euro (nur mit Voranmeldung)
09.12.20	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen; TB: 1,50 Euro
	15:00	Heilsarmee	Karten basteln
	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern für Grundschul Kinder; TB: 3,00 Euro (nur mit Voranmeldung)
10.12.20	15:00	KJFZ	Weihnachtsbasteleien; TB: 1,00 Euro
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Billard/Air Hockey spielen
	15:00	KJFZ	Adventlichter; TB: 1,00 Euro
	16:00	Comet	Sterne basteln
11.12.20	14:00	KJFZ	Märchenrätsel
	15:00	Comet	Plätzchen backen; TB: 1,50 Euro

Änderungen vorbehalten, da es aufgrund der Bestimmungen im Umgang mit COVID-19 zu Änderungen kommen kann!

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,

Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e. V. (HdF), Servicefenster 8:00 – 16:00 Uhr; Goethestraße 93, Tel 6851-14, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern

Mittwoch, 25.11.2020	16:00 – 18:00 Uhr	Kreativ „Gestalten eines Nikolausstiefels“
Donnerstag, 26.11.2020	16:00 – 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 02.12.2020	16:00 – 18:00 Uhr	Kreativ „Nähen eines kleinen Sternensäckchens“
Donnerstag, 03.12.2020	16:00 – 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder

Alle Angebote unter Vorbehalt!

Gemeinde Schenkendöbern
Jugendsozialarbeiterin Gabriele Schütze
03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen
Tel. 035693 609954
juko@schenkendöbern.de

Hier ist was los



Gubener Wochenmärkte

Mittwoch - Schillerplatz
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Freitag - Klaus-Herrmann-Str.
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Adventskalender 2020 abgesagt

Der seit vielen Jahren stattfindende Adventskalender der Stadt Guben muss in diesem Jahr aufgrund der coronabedingten Einschränkungen schweren Herzens abgesagt werden. Sollten im Dezember wieder Veranstaltungen möglich sein, werden diese auf den Internetseiten der Stadt Guben www.guben.de, der Touristinformation www.touristinformation-guben.de und über die Facebook-Seite der Stadt Guben veröffentlicht. Gern geben auch die Mitarbeiterinnen der Touristinformation unter 03561 3867 Auskunft über aktuelle Veranstaltungstermine.

Der traditionelle Start in den Advent am 29. November 2020 ist in diesem Jahr sehr leise. Nach jetzigem Stand wird die Andacht um 16.00 Uhr in der Klosterkirche stattfinden. Ein buntes Treiben rund um den beleuchteten Tannenbaum ist nicht möglich. Das Licht wird an diesem Tag zwischen 16.30 Uhr und 18.00 Uhr Stück für Stück angeschaltet und so die Stadt auch in diesem Jahr in festliches Licht gehüllt. Dieses kann dann die gesamte Advents- und Weihnachtszeit bei einem Spaziergang durch die Altstadt betrachtet werden. Wir möchten an dieser Stelle noch einmal die Gubener und Gubenerinnen dazu aufrufen, ihre Geschenke bei den hiesigen Händlern zu kaufen, um so eine lebendige bunte Stadt zu erhalten. Nur wenn die bestehenden Angebote auch genutzt werden, bleiben sie erhalten. Der 1. und 3. Advent sind als verkaufsoffene Sonntage geplant. Wir bitten um Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln und wünschen allen eine friedliche Adventszeit. Bleiben Sie gesund! *Die Organisatoren des Gubener Adventskalenders*

Gubener Wunschzettelpostkasten

In den vergangenen Jahren wurde in Guben der 1. Advent traditionell mit dem Einschalten der Festbeleuchtung gefeiert. An diesem Tag war auch immer der Gubener Weihnachtsengel unterwegs. In diesem Jahr ist alles anders und viele Veranstaltungen müssen leider ausfallen. Um den Kindern den Zauber der Adventszeit zu erhalten, haben sich die ehemalige Apfelkönigin Franziska Reich und der Marketing und Tourismus Guben e. V. etwas einfallen lassen. Da der Weihnachtsengel in diesem Jahr nicht unterwegs sein kann, will er die Wünsche der Kinder gern an den Weihnachtsmann weiterleiten. Dazu wird es in der Touristinformation in der Frankfurter Straße in Guben einen großen Briefkasten geben. Die Kinder können vom **16. November bis zum 10. Dezember 2020** ihre Briefe in den Wunschzettelpostkasten einwerfen. Wichtig ist, dass die Briefe mit einem Absender versehen sind. Der Gubener Weihnachtsengel wird alle Briefe beantworten. Abholen können sich die Kinder die Antworten am 12. und 13. Dezember 2020 in der Touristinformation.

Marketing und Tourismus Guben e. V.



Was-Wann-Wo



Bürgerservice der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 03561 68710,
Fax: 03561 68714917

Service-Hotline: 03561 6871-2000

E-Mail: service-center@guben.de

Sprechzeiten

Montag	08:00 Uhr – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

(in jeder geraden Kalenderwoche)

Wir bitten alle Bürger die gesamten Öffnungszeiten zu nutzen und möglichst alleine zu kommen. Die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m ist weiterhin Pflicht, außerdem empfehlen wir eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Städtische Musikschule „Johann Crüger“

Wir bieten Ihnen qualifizierten Unterricht auf allen klassischen Orchesterinstrumenten, dem Instrumentarium der Genres Rock, Pop & Jazz, Klavier, Akkordeon, Jazzgesang, Klassischer Gesang, Blockflöte und Tanz. Für die Kleinsten bieten die Kurse Musikgar-

ten und Musikalische Früherziehung den idealen Einstieg in die musische Bildung. Das Angebot der instrumentalen Hauptfächer und Gesang wird ergänzt durch vielseitige Ensembles und musiktheoretischen Unterricht. Ein Unterrichtsplatz kann nur bei freien Kapazitäten zugewiesen werden. Bitte richten Sie Ihre Anfrage unter Angabe des Namens des Schülers, des Geburtsdatums und des gewünschten Faches an musikschule@guben.de oder telefonisch an 03561 6871-2202.

Städtische Musikschule „Johann Crüger“, Gasstraße 7, 03172 Guben
Tel.: 03561 68712202, Fax: 03561 68712240,
www.musikschuleguben.com, E-Mail: musikschule@guben.de

Stadtbibliothek Guben

Gasstraße 6, Tel. 6871 2300, Fax 6871 2340, E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 – 19:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

Angebote

- Internetabeitsplätze
- Gemütliche Lesecken
- Veranstaltungen im Bücherfrühling und Leseherbst
- Bibliothekseinführungen
- Veranstaltungen für Vereine, Schulen und Kindertagesstätten
- Bilderbuchkino
- Veranstaltungen zur Leseförderung
- Ständig großer Bücherflohmarkt
- Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum

Gasstraße 5, Tel. 6871-2100, www.museen-guben.de
E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de
Aufgrund der aktuellen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg müssen alle Brandenburger Museen bis einschließlich den 30. November 2020 geschlossen bleiben.

Freizeitbad

Aufgrund der neuen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg bleibt das Freizeitbad bis zum 30. November 2020 geschlossen.

Ausstellungen zur Geschichte der Gubener Tuche und des Chemiefaserwerkes

des Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. im Ausstellungsraum der Stadtverwaltung (unter der Musikschule), Friedrich-Wilke-Platz, Tel. 03561 559-5107

Öffnungszeiten:

Aufgrund der aktuellen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg ist die Ausstellung bis einschließlich den 30. November 2020 geschlossen.

Marketing und Tourismus Guben e. V.

Touristinformation in der Frankfurter Straße 21, Tel.: 03561 3867, E-Mail: ti-guben@t-online.de, Internet: www.touristinformation-guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr (April-Dezember), Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr (ganzjährig)
Folgender Service im Angebot: Gästeberatung und Gästebetreuung/Vermittlung von Übernachtungsangeboten/Verkauf von regionalen Produkten und Souvenirs/Ticketverkauf regionaler Veranstaltungen/Angebote zu geführten Radwanderungen/Stadtführungen

Wohnpark Obersprucke

Stadtteilbüro „Wohnpark Obersprucke“ - WK II, Viktoriya Scheuer, Friedrich-Schiller-Straße 16 a, Tel.: 03561 5132480, Sprechstunde: Montag 09:00 - 13:00 Uhr, Donnerstag 12:00 - 16:00 Uhr, Zuständig für das Kulturzentrum Obersprucke, Fr.-Schiller-Str. 24, E-Mail: viktoriya.scheuer@wohnen-in-guben.de

Stadtteilbüro „Wohnpark Obersprucke“ - WK IV, Rally Ewersbach, Klaus-Herrmann-Straße 20 (EG Ärztehaus), Tel.: 03561 52184, Sprechstunde: Montag 12:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr, E-Mail: rally.ewersbach@wohnen-in-guben.de

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 03561 431665, www.lebenshilfe-guben.de, Sprechzeiten: Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung. Frühförder- und Beratungsstelle, Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“, Familientlastender Dienst, Wohnstätte für geistig Behinderte, Betreute Wohngruppe, Ambulant betreutes Wohnen.

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Sprechzeiten: Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr, Donnerstag 8:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen: 03562 986-15098 und 986-15099
- Sozialberaterin: 03562 986-15027

Betreuungsverein Lebenshilfe Brandenburg e. V.

Beratung und Weiterbildung ehrenamtlicher rechtlicher Betreuer und Bevollmächtigter. Betreuungsstelle Guben: Mittelstraße 17, Telefon: 03561 6829050, guben@lebenshilfe-betreuungsverein.de. Beratungszeiten: Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr, Mittwoch: 14:00 - 16:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Immanuel Albertinen Diakonie Immanuel Suchthilfeverbund Guben

- Wohneinrichtung für abhängigkeitskranke Menschen
Leitung/Verwaltung: Alte Poststr. 41c, 03561 686765
- Suchtberatungsstelle, amb. Suchtnachsorge, Selbsthilfe
amb. Eingliederungshilfen, amb. Betreutes Wohnen: Alte Poststr. 15

Mietwohnungen und Begegnungsstätte: Alte Poststr. 15 und 42
www.guben.immanuel.de

Caritas Kontakt- und Beratungsstelle (KBS) für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Berliner Straße 15/16, Tel.: 03561 548757. Beratungen für Klienten und Angehörige nach Vereinbarung. E-Mail: kbs.spree-neisse@caritas-goerlitz.de, Online-Beratung: www.caritas.de/onlineberatung



23.11.2020	14:00 Uhr	Adventsgestecke – selbst gebastelt
26.11.2020	14:00 Uhr	Adventsgestecke – selbst gebastelt
30.11.2020	14:00 Uhr	Adventsgestecke – selbst gebastelt

Als Caritas sind wir weiter für Sie da!

Die Caritas Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen im Landkreis Spree-Neiße (Forst, Guben, Spremberg) bietet wieder Gruppenangebote an. Die aktuelle Umgangsverordnung erfordert veränderte Öffnungszeiten sowie eine reduzierte Teilnehmerszahl. Deswegen erfolgt die Teilnahme an den Gruppenangeboten vorläufig nur noch nach vorheriger telefonischer Absprache. Beratungsanfragen finden ebenfalls nur nach vorheriger telefonischer Absprache, per E-Mail oder als Online-Beratung statt.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle „Haus Elisabeth“

des Naemi-Wilke-Stifts Guben, Wilkestraße 14, Tel.: 03561 403219, E-Mail: beratungsstelle@naemi-wilke-stift.de, kostenfreie Beratung für Familien- und Erziehungshilfe: Erziehungsberatung, Ehe- und Lebensberatung von Montag – Freitag flexibel nach individueller Absprache. www.naemi-wilke-stift.de

Begegnungszentrum Schillertreff

Haus der Familie Guben e. V., Friedrich-Schiller-Str. 16b, Tel. 03561 559872, Beratungstermine zu Flüchtlingsangelegenheiten, wie Spenden oder ehrenamtliches Engagement, können telefonisch vereinbart werden.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

niedrigschwellige, kostenlose und unabhängige Beratung zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe nach dem Bundesteilhabegesetz BQS GmbH Döbern, Charlottenstraße 11, 03149 Forst (Lausitz), Telefon: 03562 693 53000, www.bqs-gmbh-doebern.de

Notdienste

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 0355 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, stellt die Kassenärztliche Vereinigung Land Brandenburg einen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst zur Verfügung unter www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

- 20.11.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben
- 21.11.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt
- 22.11.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt
- 23.11.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5d, 03561 540727, 03172 Guben
- 24.11.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz
Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455 050, 15890 Eisenhüttenstadt
- 25.11.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 520 62, 03172 Guben
- 26.11.2020** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 03364 43215, 15890 Eisenhüttenstadt
- 27.11.2020** Neißer-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03561 43891, 03172 Guben
- 28.11.2020** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 03364 61384, 15890 Eisenhüttenstadt
- 29.11.2020** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 033652 8052, 15898 Neuzelle
- 30.11.2020** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 03364 413 545, 15890 Eisenhüttenstadt
- 01.12.2020** Stadt-Apotheke, Berliner Straße 43/44, 03561 2430, 03172 Guben
- 02.12.2020** Galenus-Apotheke Friedrich-Engels-Straße 39a, 03364 44150, 15890 Eisenhüttenstadt
- 03.12.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben
- 04.12.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt
- 05.12.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt
- 06.12.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5d, 03561 540727, 03172 Guben
- 07.12.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz
Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050, 15890 Eisenhüttenstadt
- 08.12.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062, 03172 Guben
- 09.12.2020** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 03364 43215, 15890 Eisenhüttenstadt
- 10.12.2020** Neißer-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03561 43891, 03172 Guben
- 11.12.2020** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 03364 61384, 15890 Eisenhüttenstadt

- 12.12.2020** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 033652 8052, 15898 Neuzelle
- 13.12.2020** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 03364 413545, 15890 Eisenhüttenstadt
- 14.12.2020** Stadt-Apotheke, Berliner Straße 43/44, 03561 2430, 03172 Guben
- 15.12.2020** Galenus-Apotheke, Friedrich-Engels-Straße 39a, 03364 44150, 15890 Eisenhüttenstadt
- 16.12.2020** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03561 2387, 03172 Guben
- 17.12.2020** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1A, 03364 751075, 15890 Eisenhüttenstadt
- 18.12.2020** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 03364 29197, 15890 Eisenhüttenstadt
- 19.12.2020** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5d, 03561 540727, 03172 Guben
- 20.12.2020** Adler-Apotheke, Schulstraße 8, 035601 22074, 03185 Peitz
Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050, 15890 Eisenhüttenstadt
- 21.12.2020** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062, 03172 Guben
- 22.12.2020** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 03364 43215, 15890 Eisenhüttenstadt

DRK-Blutspendetermine in Guben

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0
www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

03.12.2020

15:00 Uhr -

19:00 Uhr Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche, jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de

Sonntagsmesse 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche, Rosenweg 14
jedem 2. Sonntag im Monat
11:00 Uhr in der Pfarrkirche

Hl. Messe auf Polnisch (Mszaśw. w języku polskim)

Wochentagsmessen Mi., Do., Sa. 8:00 Uhr,
Di., Fr. 18:30 Uhr
in der Kapelle des Pfarrhauses,
Sprucker Straße 85

Beichtgelegenheit (DE und PL) Sonntag 8:30 Uhr in der Pfarrkirche

Freitag 18:00 Uhr in der Kapelle

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten.
www.selk-guben.de

22.11.2020	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
29.11.2020	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
06.12.2020	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
13.12.2020	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
20.12.2020	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde, Kirchstraße 2, Region Guben

www.kirche-guben.de

Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55, jeden Sonntag 17 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9 - 11 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.